Ressort: Sport

Daimler will für saubere Verhältnisse in der Formel 1 sorgen

Stuttgart, 13.10.2012, 04:59 Uhr

GDN - Der Autokonzern Daimler will mit seinem Renn-Team Mercedes für saubere Verhältnisse im Motorsport sorgen. Sollte Formel-1-Chef Bernie Ecclestone wegen Bestechung angeklagt werden, dann will Daimler nach Informationen der "Süddeutschen Zeitung" (Wochenendausgabe) eine Debatte über ein vorzeitiges Ausscheiden des Briten anstoßen.

Zusammen mit den anderen Teams und den Sponsoren soll dann diskutiert werden, ob der 82-Jährige unter diesen Umständen noch Renn-Boss bleiben könne. "Wir wollen, dass die Formel 1 ein sauberer Laden ist", heißt es aus Konzernkreisen. Spätestens bei einer Verurteilung wäre Ecclestone weg aus dem Rennsport. Dafür hat die Daimler AG im neuen Vertrag ihrer Tochtergesellschaft Mercedes mit der Formel 1 Vorsorge getroffen. Das Abkommen gilt ab dem nächsten Jahr und enthält erstmals sogenannte Compliance-Regeln, wie sie auch bei Daimler gelten.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-397/daimler-will-fuer-saubere-verhaeltnisse-in-der-formel-1-sorgen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619